



# Sitzung des Beirates der Stiftung Kulturlandschaft Sachsen-Anhalt



## 27. Mai 2025



Foto: Erich Greiner

# Organe und Gremien

## Vorstand

**Vorsitzender: Jörg Claus,**  
*(Vorsitzender des Umweltausschusses des Landesbauernverbandes)*

**Prof. Sabine Tischew** *(Professorin für Vegetationskunde und Landschaftsökologie an der Hochschule Anhalt)*

**Urban Jülich**  
*(Vorsitzender des Bauernverbandes Börde)*

## Stiftungsrat

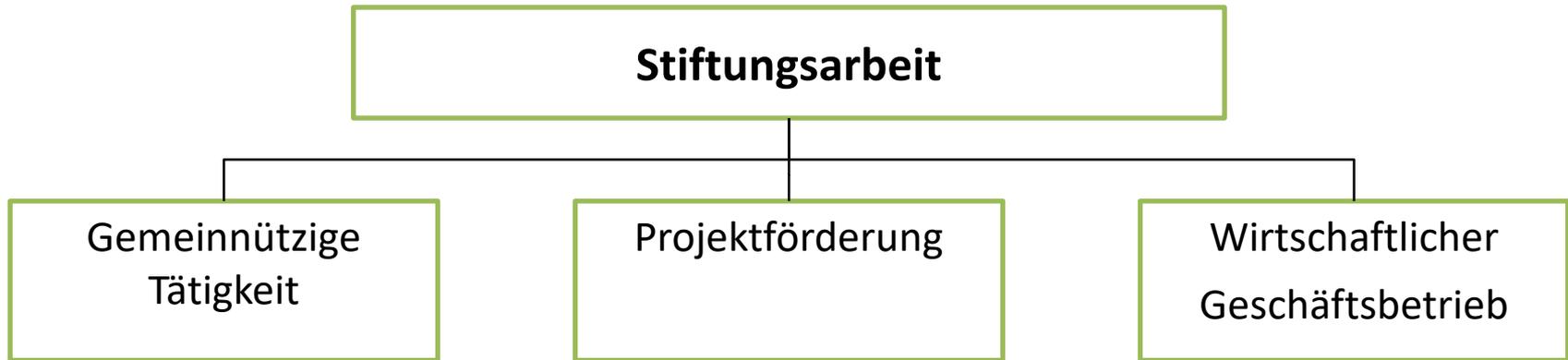
Mitglieder sind alle Stifter.

**Vorsitzender: Olaf Feuerborn,**  
*(Präsident des Landesbauernverbandes)*

## Stiftungsbeirat

Berufung von Beiratsmitgliedern aus  
**Fachbehörden, Umwelt- und Naturschutz-**  
**verbänden und Organisationen**

Plattform und Diskussionsforum zur  
konstruktiven Begleitung der Stiftungsarbeit



## Das Team

### Geschäftsführer:

Dipl.-Geogr. Dr. Jens Birger

### Assistenz der Geschäftsführung:

Bankfachwirtin Annette Theile

### Wissenschaftlich Mitarbeitende:

Dipl.-Ing. Antje Lorenz

Dipl.-Biol. Dr. Antje Birger

M. Sc. Leonie Claus

Dipl.-Biol. Katrin Schneider

M.A. Christian Apprecht

Dr. agr. Ralf-Peter Weber

M. Sc. Julia Schünzel

M. Sc. Tim Behrens

M. Sc. Anna Schumacher

Dipl.-Chem. Dr. Heino John

## Geschäftsstellen

### Hauptgeschäftsstelle Wanzleben

Stiftung Kulturlandschaft Sachsen-Anhalt

An der Alten Tonkuhle 1

39164 Wanzleben

### Büro Halle

Stiftung Kulturlandschaft Sachsen-Anhalt

Mansfelder Straße 56

06108 Halle (Saale)

# Kooperative Umsetzung von Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen als Zukunftsmodell

Durchführung von AUKM in Sachsen-Anhalt nach dem Niederländischen Kooperationsmodell



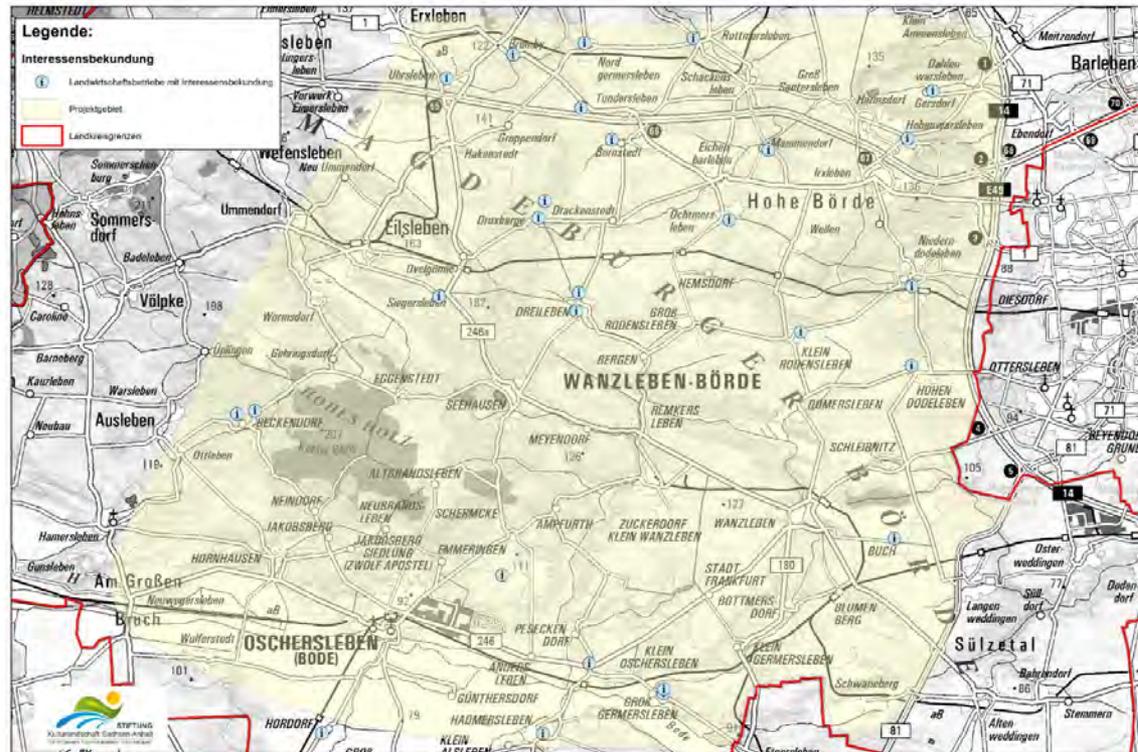
# Modellprojekt

## „Kooperativer Naturschutz in der Landwirtschaft“

Durchführung von AUKM in Sachsen-Anhalt nach dem Niederländischen Kooperationsmodell

Laufzeit: 01/2020 – 12/2023 Projektverlängerung : 01/2023 – 12/2023

Annette Theile und Dr. Jens Birger



Die Finanzierung des Projektes erfolgte durch das Land Sachsen-Anhalt mit Mitteln des Ministeriums für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt (MWL).

# Modellprojekt „Kooperativer Naturschutz in der Landwirtschaft“

## Projektziele und -inhalte

- Ziel des Projektes – Entwicklung und Testung des Kooperativenmodells
- Werbung für Gruppenanträge sowie Optimierung von Verfahrensabläufen in der Naturschutz- und Landwirtschaftsverwaltung
- Akquise von 27 Landwirtschaftsbetrieben im Kernbereich der Magdeburger Börde
- Erprobung bewährter Maßnahmen aus dem F.R.A.N.Z.-Projekt und Erweiterung des Maßnahmenkatalogs um weitere Angebote zur Förderung von Feldhamster, Rotmilan, Insekten und Ackerwildkräutern
- Entwicklung eines Online-Tools zur Dokumentation und Information
- Mitarbeit bei der Entwicklung der Fördergrundlagen künftiger kooperativer AUKM

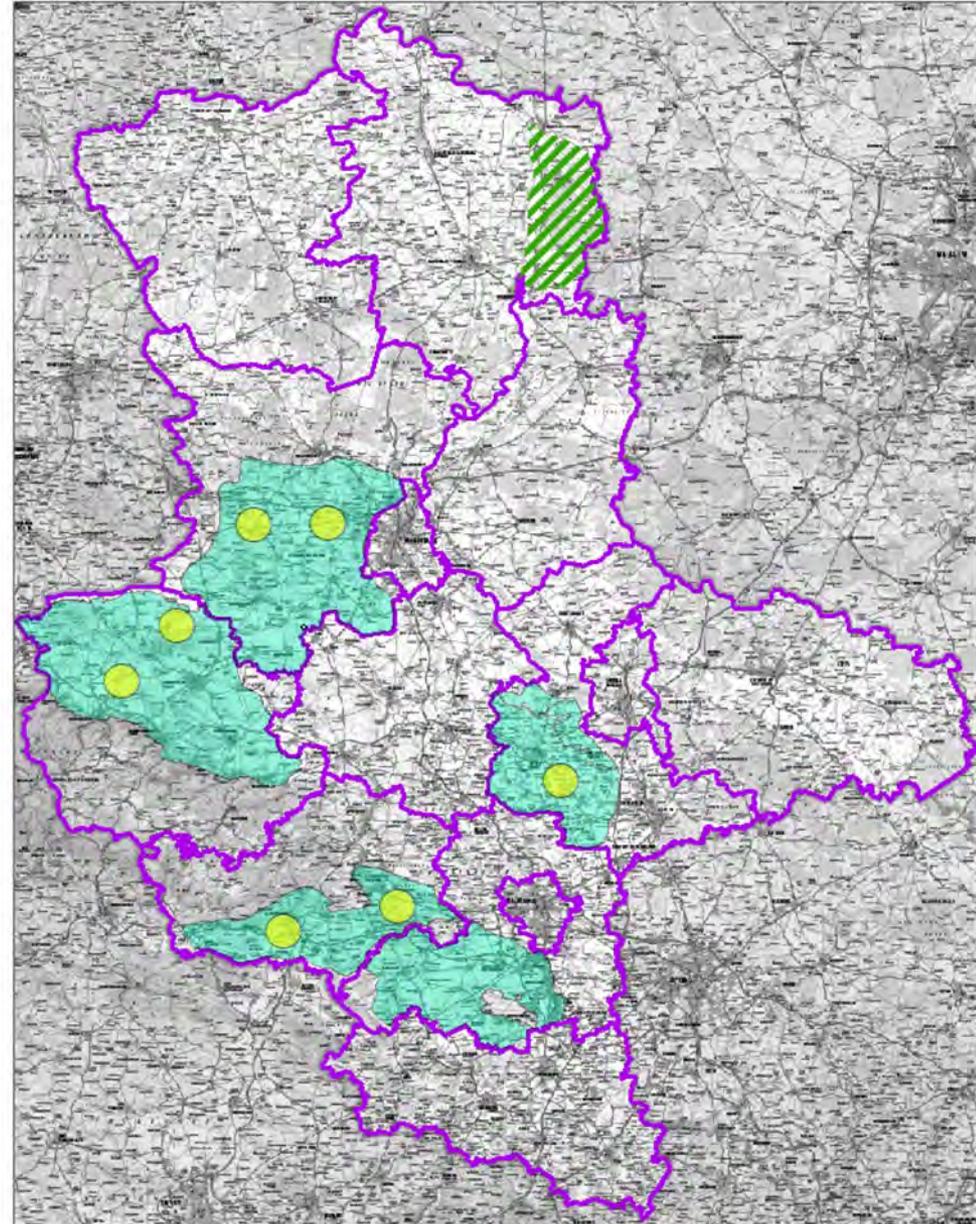


# Vorprojekt zur Einrichtung der Kooperativen

Laufzeit: 10/2023 – 12/2023

## Vorarbeiten in 2023 zur Gründung der Kooperativen

- Ideenwettbewerb bis 2. Juni
- Mitwirkungsinteresse von 102 LWB
- 26.06.: Bescheid zum Gewinn des Interessenbekundungsverfahrens
- Einrichtung und Anmeldung der 5 Kooperativen als gGmbHs
- Förderantrag Vorprojekt (VZM am 16.10.)
- 5 Infoveranstaltungen
- 5 Naturschutzfachpläne
- Internetzugriff für 5 Kooperativen
- Maßnahmenvorschläge + Verträge
- 5 AUKM-Anträge zum 18.12.



SACHSEN-ANHALT

Die Förderung erfolgte über das Ministerium für  
Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten  
aus Mitteln des Landes Sachsen-Anhalt

# Kooperativer Naturschutz in der Agrarlandschaft

5 Projektgebiete

Laufzeit: 01.01.2024 – 31.12.2028

Christian Apprecht, Dr. Ralf-Peter Weber,  
Leonie Clauß und Dr. Jens Birger



Die Förderung erfolgt auf der Grundlage der Richtlinie  
AUKM und des deutschen GAP-Strategieplans.

# „Kooperativer Naturschutz in der Agrarlandschaft“

## vorläufiger Stand am 15.05.2025

### Insgesamt:

- 63 Betriebe mit 1.451 ha Maßnahmenflächen auf insgesamt 4.087 ha LN
- Gesamtbudget: 5.000.000 EUR
- Gesamtausschöpfung: 4.948.299,45 EUR

### Im Detail:

- Köthener Ackerland: 10 (6) Betriebe; 199.627,52 EUR
- Mansfeld-Südharz: 12 Betriebe; 210.939,55 EUR
- Nordharz: 12 Betriebe; 202.631,81 EUR
- Querfurter Platte: 7 Betriebe; 272.917,34 EUR
- Magdeburger Börde: 22 Betriebe; 177.436,81 EUR

Bindung	Maßnahme	Maßnahmen- entgelt	Anlage
KN10	Erbsenfenster	284 €	83 Stück
KN11	Extensive Wintergetreidestreifen	821 €	5,8203 ha
KN12	Extensives Sommergetreide (flächig)	507 €	403,7151 ha
KN13	Extensive Sommergetreidestreifen mit doppeltem Saatreihenabstand	773 €	23,8446 ha
KN14	Extensive Sommergetreidestreifen mit Untersaat	1.096 €	61,1439 ha
KN15	Ährenernte zum Feldhamsterschutz	355 €	597,9909 ha
KN16	Ackerwildkrautstreifen	944 €	64,8192 ha
KN17	Anbau kleinkörniger Leguminosen	830 €	278,4939 ha

# Mo·Na·Ko

## Modellhafte Erprobung von Naturschutz-Kooperativen in verschiedenen Agrarlandschaften Deutschlands nach dem niederländischen Ansatz

Ein Verbundvorhaben von:



Julia Schünzel und Christian Apprecht

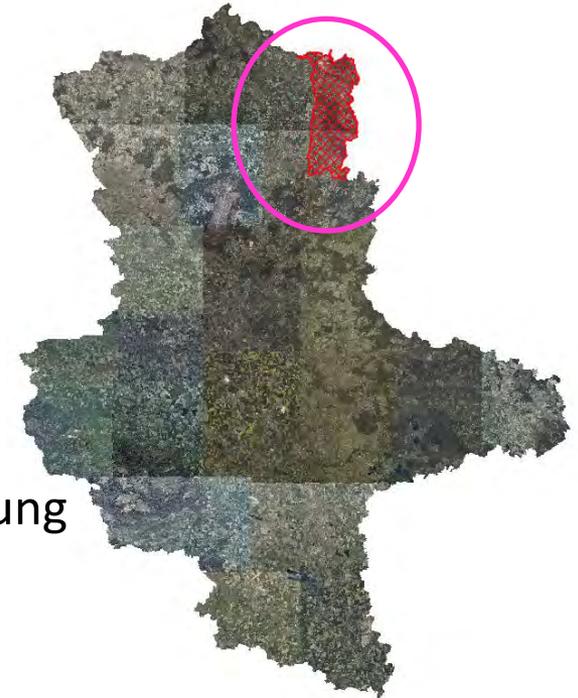
**Laufzeit: 10/2023 – 11/2026**

Die Förderung des Vorhabens erfolgt aus Mitteln der Landwirtschaftlichen Rentenbank.



## Arbeits-/Forschungsfragen

- Organisationsbezogen, z.B.
  - Rechtsform der Kooperative
  - Satzungsinhalte
  - Mitglieder / Partner
  - Haftungsfragen
- Organisatorisches, z.B.
  - Aufgaben der Kooperative und Phasengestaltung
  - EDV-Nutzung, Datenzugriff
  - Kontroll- und Dokumentationssystem
  - Vertragselemente
- Umsetzungsbezogen, z.B.
  - Konzipierung von Maßnahmen / Maßnahmenpaketen inkl. Kalkulation
  - Kontrolle und Monitoring
  - Sanktionsmechanismen in der Kollektivhaftung



# Maßnahmen zur Bestandsförderung des Feldhamsters in ausgewählten Schwerpunktgebieten Sachsen-Anhalts



Laufzeit:

03.07.2023 – 31.12.2023

01.01.2024 – 31.12.2024

01.01.2025 – 31.12.2026

Dr. Antje Birger und Julia Schünzel

Verbundpartner



#moderndenken



- Umsetzung konkreter, bestandsfördernder Maßnahmen zum Schutz der Art in den Bereichen der Schwerpunktgebiete Südliches Harzvorland, Magdeburger Börde und Nordharzvorland
- Kartierung der Vorkommen des Feldhamsters zur gezielten Platzierung von den Feldhamster fördernden Maßnahmen sowie für das Erfolgsmonitoring
- Datenerfassung und -dokumentation im Rahmen der Erfolgskontrolle und Datenübermittlung an das Landesamt für Umweltschutz
- Mehraufwandsausgleich für vereinbarte Maßnahmen mit den Landbewirtschaftenden, die dem vorrangigen Ziel der Verbesserung des Erhaltungszustandes des Feldhamsters dienen
- Akzeptanzförderung bei Landnutzern und Eigentümern
- Projektbegleitende Informationsmaßnahmen



# Erhaltung und Wiederherstellung der gefährdeten Segetalflora Sachsen-Anhalts



Laufzeit: 01.10.2022 – 30.09.2025

Folgeprojekt ab 10/2025 beantragt

Antje Lorenz, Leonie Clauß, Tim Behrens, Anna Schumacher & Heino John

## Aufgaben

- Erarbeitung einer Potenzialflächenkulisse der Kooperativen Ackerwildkrautmaßnahme (KN16, „Ackerwildkrautstreifen“)
- Konzept und Umsetzung der Naturschutzfachlichen Erfolgskontrolle der Kooperativen Ackerwildkrautmaßnahme (KN16, „Ackerwildkrautstreifen“) sowie weiterer KN-Maßnahmen
- Vermehrung bedrohter Ackerwildkräuter mit verschiedenen Partnern
- Wiederansiedlung bzw. Populationsstützung bedrohter Ackerwildkräuter auf Extensiväckern
- Fortschreibung des Flächenkatasters Ackerwildkrautschutz
- Beratung zum Ackerwildkrautschutz und Finanzierungsmöglichkeiten





# IWANA

**Integration von wertgebenden  
Ackerwildkräutern im intensiven  
Marktfruchtanbau**

**Verbundpartner**



**Laufzeit: 01.08.2023 – 31.07.2026**

**Antje Lorenz und Katrin Schneider**

Das Projekt „IWANA“ wird gefördert das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz



**Bundesamt für  
Naturschutz**

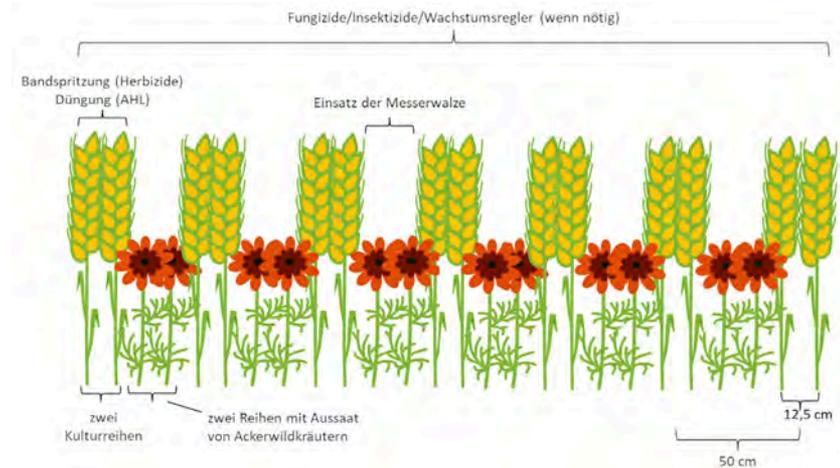
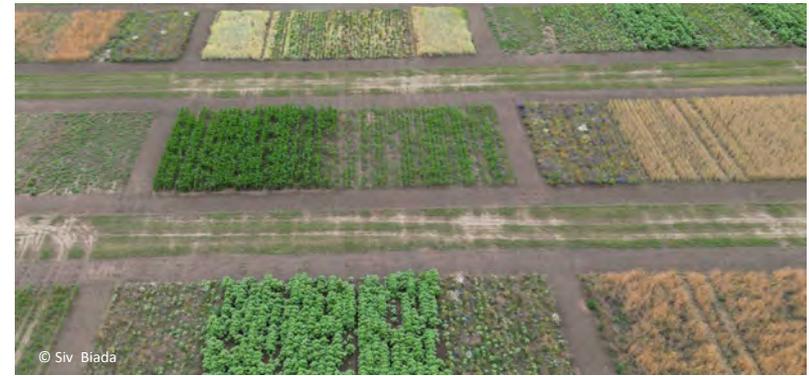

 Bundesamt für  
 Naturschutz

Auf den Flächen des Internationalen Pflanzenbauzentrums der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft (DLG) in Bernburg wurde eine Versuchsanlage mit sechs Kulturarten mit praxisüblichen Folgefrüchten etabliert:

Winterweizen, Winterraps, Sonnenblumen, Sommererbse, Winterdinkel und Silomais.

Zur Förderung wertgebender Ackerwildkräuter werden folgende Anpassungen in der Bewirtschaftung in den Versuch implementiert:

- Anbau der Kulturen in weiter Reihe
- **Aussaat wertgebender Ackerwildkräuter** zwischen den Kulturreihen zur Wiederetablierung einer Bodensamenbank
- schonende Beikrautregulierung mit Bandspritze und Messerwalze
- verzögerter Stoppelsturz



# WEIDE VIELFALT



## WeideVielfalt

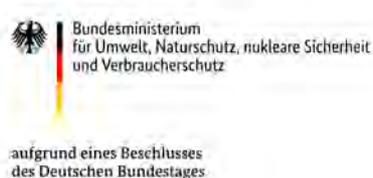
**Bündnis für Weidevielfalt in Sachsen-Anhalt mit Innovationen und Wissenstransfer zu mehr Arten und Strukturvielfalt**

Laufzeit: 01.10.2023 – 30.9.2028

Leonie Clauß und Katrin Schneider

Das Projekt „Weidevielfalt“ wird gefördert im Bundesprogramm Biologische Vielfalt durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz sowie durch das Land Sachsen-Anhalt.

Gefördert durch:



Verbundpartner



# WeideVielfalt

## Bündnis für Weidevielfalt in Sachsen-Anhalt mit Innovationen und Wissenstransfer zu mehr Arten und Strukturvielfalt

### Aufgaben der Stiftung

- Vorstellung erfolgreicher Beweidungsmaßnahmen auf Magerrasen und mesophilem Grünland in der Hohen Börde und im Saale-Unstrut-Triasland
- Aufwertung von Demonstrationsflächen in der Magdeburger Börde, Elbaue und Saale-Elster-Aue
- Entwicklung einer Weidevielfalt-Plakette
- Erstellung von Informationen im Toolkit Biodiversität, so dass Landwirtschaftsbetriebe sich darüber informieren können, wie sie selbst die Aufwertung von Grünland durchführen können



leben.natur.vielfalt  
das Bundesprogramm

„**Naturnahe Schafbeweidung in der Hohen Börde**“  
Exkursion für interessierte BürgerInnen und PraktikerInnen

**18. Juni 2025, 14-16 Uhr**  
Treffpunkt: Parkplatz am Bismarckturm Wartberg, Niederndodeleben (39167 Hohe Börde)  
mit Schäfer Christian Kruse und Dr. Antje Birger, Stiftung Kulturlandschaft Sachsen-Anhalt

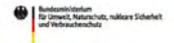
Das Weidegebiet Hohe Börde wird seit 2017 zu einer artenreichen Weidelandschaft entwickelt. Die Exkursion wird interessierten BürgerInnen und LandwirtInnen einen Einblick in die besondere Pflanzenwelt, die verschiedenen Lebensräume und das Weidemanagement im Gebiet geben.

WEIDE VIELFALT

Das Projekt der


 STIFTUNG Kulturlandschaft Sachsen-Anhalt  
Gedanken · Regionen · Handeln · Natur schützen
 

Gefördert durch


 Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz
 
 Bundesamt für Naturschutz
 

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

# TEAM#UP

## Team#Up

**Team-up knowledge on ecological restoration to maximize benefits for nature and people**

Laufzeit: 15.6.2023 – 14.6.2027

Katrin Schneider

Unter der Leitung der Hochschule Anhalt arbeiten 14 Projektpartner aus Deutschland, Spanien, Norwegen und Tschechien zusammen.

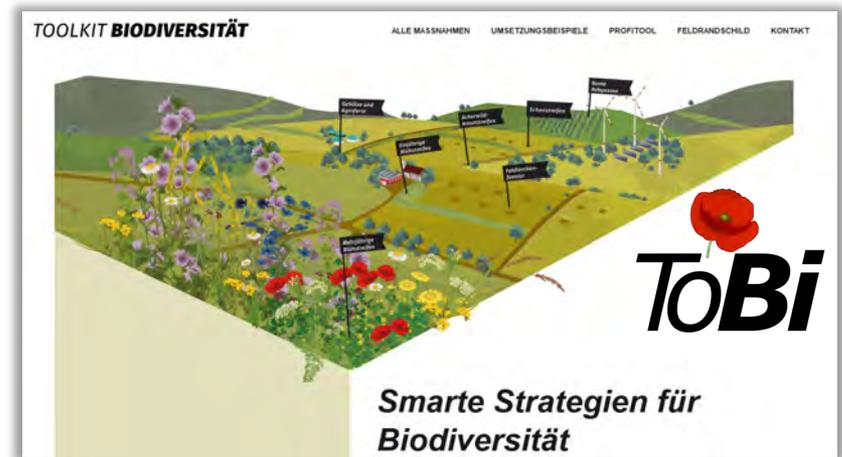


Kofinanziert von der  
Europäischen Union

# Team#Up

## Aufgaben

- Entwicklung eines Curriculums zur Ausbildung von Fachschülern im Bereich Renaturierung an der Fachschule Haldensleben
- Bereitstellung von Lehrmaterial zur Renaturierung von Lebensräumen als Open Educational Resources ([OER](#))
- Nutzung bestehender und Einrichtung neuer Demonstrationsflächen in der Weiterbildung zur Renaturierung
- internationaler Wissensaustausch und gemeinsame Entwicklung von Lehrplänen von SchülerInnen und LehrerInnen bei Berufsbildungsträgern
- Aufzeigen des Mehrwerts der Renaturierung von Lebensräumen als Geschäftsmodell und Berufschance



## Weiterentwicklung Toolkit Biodiversität

[www.toolkit-biodiversitaet.de](http://www.toolkit-biodiversitaet.de)

# Naturschutzberatung für Kartoffelerzeuger

Laufzeit: 2016-2025



Dr. Antje Birger





# F.R.A.N.Z.-Projekt

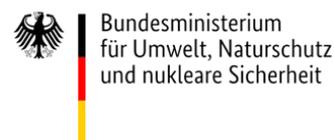
Gemeinsam für mehr Vielfalt in der Agrarlandschaft

Laufzeit: 04.11.2016 – 31.12.2025

Dr. Jens Birger



Projekt von:



- Entwicklung und Erprobung von biodiversitätsfördernden Maßnahmen zur Steigerung der Biodiversität in der Agrarlandschaft auf 10 Demonstrationsbetrieben
- Vorschläge zur Weiterentwicklung des förder- und ordnungsrechtlichen Rahmens
- Übertragung erfolgreich erprobter Maßnahmen auf andere Betriebe
- Bekanntmachung durch Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



# Zusammenarbeit zwischen Landwirtschaft, Beratung und Forschung



## Betriebsleiter

- 10 Demonstrationsbetriebe in ganz Deutschland verteilt, für ihre Region repräsentativ
- Setzen die Maßnahmen auf mind. 5 Prozent ihrer betrieblichen Fläche um
- Betriebsgrößen: von 70 bis 1.700 ha
- Ackerbau- und Grünlandbetriebe



## Betriebsberatung

- Vertreten durch regionale Landesbauernverbände und deren Kulturlandschaftsstiftungen sowie weiterer Partner vor Ort
- Beratung und Begleitung für eine erfolgreiche Maßnahmenumsetzung und Wirkung
- Ansprechpartner für die regionale Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



## Begleitforschung

- Ökologie: Untersuchung der Auswirkungen auf die Flora und Fauna
- Ökonomie: Berechnung der Maßnahmenkosten
- Sozioökonomie: Untersuchung der förderpolitischen Rahmenbedingungen

# Naturschutzmaßnahmen

Ziel: ökologisch wirksam, ökonomisch tragfähig, praxistauglich

 <p>Erbsenfenster Quelle: Jens Birger</p>	 <p>Extensivgetreide Quelle: Philip Hunke</p>	 <p>Blühende Untersaat Quelle: Björn Rohloff</p>	 <p>Feldvogelstreifen im Mais Quelle: Philip Hunke</p>	 <p>Mais-Stangenbohne-Gemenge Quelle: Ulrike Kruth</p>
 <p>Mehrjährige Blühstreifen Quelle: Dominik Himmler</p>	 <p>Strukturreiche Blühstreifen Quelle: Philip Hunke</p>	 <p>Blühendes Vorgewende Quelle: Philip Hunke</p>	 <p>Feldvogelinsel Quelle: FRANZ-Film</p>	 <p>Felderchenfenster Quelle: Klaus Diehl</p>
 <p>Brachestreifen Quelle: Philip Hunke</p>	 <p>Oberbodenabtrag Quelle: Björn Rohloff</p>	 <p>Insektenwall Quelle: Liesa Schnee</p>	 <p>Altgrasstreifen Quelle: Dominik Himmler</p>	 <p>Extensivgrünland Quelle: Dominik Himmler</p>

# Geschäftsbetrieb - Umsetzung von Projekten

- **Förderung und Umsetzung alternativer Kompensationskonzepte**
  - Kompensationsmaßnahmen im Bereich der „Hohen Börde“ bei Irxleben für die K+S KALI GmbH
  - Kompensationsmaßnahmen im Bereich „Sülzetal“, „Sohlener- und Frohser Berge“ für 50Hertz und die Gemeinde Sülzetal
  - Kompensationsmaßnahme für die Deutsche Post im Sülzetal
  - Kompensationsmaßnahme für 50 Hertz bei Colbitz
  - Planung, Vertragswerk und Begleitung der Kompensation von zahlreichen Funktürmen, Solaranlagen, Funkmasten ... durch PIK
  - Artenschutzrechtliche Kompensation für die Ansiedlung von Intel am „Eulenberg bei Magdeburg“
  - Artenschutzrechtliche Kompensation für die Ansiedlung im Sülzetal (HTP)

# Kompensationsmaßnahmen im Bereich der „Hohen Börde“ für die K+S KALI GmbH



Extensivacker am Wartberg (N21)

Foto: K. Schneider



Extensivacker am Erbsberg (N15) mit Weizen

Foto: A. Lorenz.



Sommer-Adonisröschen



Acker-Stiefmütterchen



Weinbergs-Lauch

# Kompensationsmaßnahmen im Bereich „Sülzetal“ sowie „Sohlener- und Frohser Berge“



2018

Foto: A. Birger



2023

Foto: A. Birger

# Artenschutzrechtliche Kompensation für die Ansiedlung von Intel am „Eulenberg“



**Feldvogelstreifen**



Niederndodeleben



Niederndodeleben

## Feldvogelstreifen und Erbsenfenster 2024

Sentinel-Datensatz: 15.05.2024



## Feldvogelstreifen und Erbsenfenster 2024

Sentinel-Datensatz: 15.05.2024

rot- Feldvogelstreifen, gelb-Erbsenfenster

## Aktuelle Projekte



**Naturkooperative  
Mansfeld-Südharz**

[ZUR PROJEKTSEITE »](#)



**Naturkooperative  
Nordharz**

[ZUR PROJEKTSEITE »](#)



**Naturkooperative  
Querfurter Platte**

[ZUR PROJEKTSEITE »](#)



**Naturkooperative  
Köthener  
Ackerland**

[ZUR PROJEKTSEITE »](#)



**Naturkooperative  
Magdeburger  
Börde**

[ZUR PROJEKTSEITE »](#)



**Weidevielfalt**

[ZUR PROJEKTSEITE »](#)



**MoNaKo**

[ZUR PROJEKTSEITE »](#)



**IWANA**

[ZUR PROJEKTSEITE »](#)



**Maßnahmen zur  
Bestandsförderung  
des Feldhamsters**

[ZUR PROJEKTSEITE »](#)



**Team#UP**

[ZUR PROJEKTSEITE »](#)



**Erhaltung und  
Wiederherstellung  
der gefährdeten  
Segetalflora  
Sachsen-Anhalts**

[ZUR PROJEKTSEITE »](#)



**F.R.A.N.Z.**

[ZUR PROJEKTSEITE »](#)



**Aufruf zur  
Umsetzung  
freiwilliger  
Maßnahmen für  
den  
Feldhamsterschutz**

[ZUR PROJEKTSEITE »](#)



**Naturschutzberatung  
für  
Kartoffelerzeuger**

[ZUR PROJEKTSEITE »](#)

## Abgeschlossene Projekte



**Modellprojekt  
Kooperativer  
Naturschutz in der  
Landwirtschaft**

[ZUR PROJEKTSEITE »](#)



**Modellprojekt zur  
Verbesserung der  
Situation von  
Ackerwildkräutern**

[ZUR PROJEKTSEITE »](#)



**Plattform  
Landwirtschaft &  
Naturschutz für  
Biodiversität in  
Sachsen-Anhalt**

[ZUR PROJEKTSEITE »](#)



**Naturschutz durch  
Nutzung – GAK-  
Projekt am  
„Hüllberg bei  
Wefensleben“**

[ZUR PROJEKTSEITE »](#)



**Bifaciale  
Solarmodule und  
Artenvielfalt**

[ZUR PROJEKTSEITE »](#)



[www.stiftung-kulturlandschaft-sachsen-anhalt.de](http://www.stiftung-kulturlandschaft-sachsen-anhalt.de)